

Funktionstüchtige Bremsen sind Vorschrift

Krainhagen/Röhrkasten. Noch mehr Sicherheit als schon in der Vergangenheit wollen die Organisatoren des diesjährigen Seifenkistenrennens schaffen. Die beiden Nachbarrotts aus Krainhagen und Röhrkasten haben bei einer vorbereitenden Sitzung vereinbart, diesmal nicht nur an den kritischen Punkten Strohballen anzubringen, sondern im gesamten unteren Bereich der Rennstrecke. Als Streckenarzt amtiert wieder Jens Schneider aus Krainhagen. Der gesamte Ablauf steht fest. Inzwischen liegen auch bereits die ersten Anmeldungen vor. Gestartet wird am Sonnabend, 6. September, in zwei Altersgruppen. Alle Jungen und Mädchen zwischen sechs und elf Jahren werden der Gruppe I zugeordnet; alle zwölf und 17 Jahren der Gruppe II. Von 10 bis 11 Uhr wird eine Jury alle Seifenkisten kontrollieren und klassifizieren. Zugelassen werden nur Fahrzeuge, die funktionsfähige Bremsen und eine exakte Lenkung besitzen. Vorgeschrieben sind Schutzhelme und eine angepasste Kleidung. Die Teilnahme am Probelauf ist für alle kleinen „Schumis“ Pflicht. Es gibt zwei Wertungsläufe, deren Zeiten zusammengefasst werden. Ernst wird es um 13 Uhr. Dann wird der erste Flitzer auf die Rennstrecke geschickt. Alle Zeiten werden elektronisch ermittelt – bis zur Hundertstelsekunde genau. Ein Infrarotgerät zeigt den Piloten unterwegs an, wie schnell sie sind. Diese Anlage stellt die Stadt Obernkirchen zur Verfügung. Zwischen den beiden Wertungsläufen gibt es im oberen Bereich eine verkürzte Strecke, auf der die Jüngsten bei einem Bobbycar-Rennen ihren ersten Leistungstest machen können. Am frühen Abend können auch die „Oldies“ zeigen, was sie drauf haben. Diese müssen allerdings ein paar ungewöhnliche Aufgaben lösen. Die Besucher dürfen sich nicht nur auf spannende Läufe freuen, sondern es gibt für sie und für die Akteure auch wieder ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken. Zwischen Start und der halben Strecke sind ein Getränkestand, ein Kuchenbüfett und ein Grillstand angeordnet. Wer noch eine Anmeldung abgeben möchte, der hat dazu bis zum Sonnabend, 30. August, Zeit. Ansprechpartner sind die beiden Rottführer Bernd Harmening, Telefon (0 57 24) 13 01, und Klaus Brinkmann, Telefon (0 57 22) 8 17 10. sig